

„Stadt des Miteinanders“ wird im Rathaus gefeiert
Vor fünf Jahren hat sich Tulln zur „Stadt des Miteinanders“ erklärt. Ein kleines Jubiläum, das am 28. April um 19 Uhr im Atrium des Rathauses gefeiert wird, ein Vortrag von Joachim Bauer inklusive.



Wechsel an der Spitze des Sanitätsrats
Herbert Frank, Primarius in den Kliniken Tulln und Klosterneuburg, wurde einstimmig zum Vorsitzenden des Landessanitätsrats NÖ gewählt.

BARBARA NIDETZKY

KURIER

Auf den Spuren heiliger und heilsamer Pflanzen

Klosterneuburg. Kräuter-Expeditionen im Stiftsgarten

VON **MARKUS FOSCHUM**

Das Paradies ist in der menschlichen Vorstellung seit jeher ein Garten. In den Klöstern kam dem Garten nicht nur deswegen immer schon eine besondere Bedeutung zu. So auch in Stift Klosterneuburg mit seinem 17.000 Quadratmeter großen Konventgarten. Viele Stilrichtungen haben hier ihre Spuren hinterlassen. Vom Kreuzgarten mit christlichen Pflanzenmotiven über den Leopoldi-

hof im Stil des Manierismus bis zum Renaissance-Garten im Feuerbrunnenhof.

Seit Jahrhunderten wird hier auch das Wissen um Heilkräuter gepflegt. Denn die traditionelle europäische Medizin wurzelt tief in den Apothekergärten der Klöster. In der Bibel werden mehr als hundert Pflanzenarten erwähnt und stets waren es Klöster, die deren Wirkung auf Körper, Geist & Seele erforscht und katalogisiert haben. Die Gärten des

Stifts Klosterneuburg beherbergen viele dieser Heilpflanzen.

Diese faszinierende Gartenwelt lässt sich nun wieder bei Klosterkräuter-Expeditionen entdecken. Bei jeweils 90-minütigen Spaziergängen durch die faszinierende Gartenwelt des Stifts Klosterneuburg geben die Kräuter-Experten Patricia Ricci Purker und Christina Stella Lipovac von der Natur- und Heilpflanzen-Akademie interessante Einblicke in die



STIFT KLOSTERNEUBURG

Im Stiftsgarten wird altes Wissen um Heilkräuter bewahrt

Welt der heilsamen und heiligen Pflanzen.

Nächster Termin ist morgen, 22. April. Expeditionen finden das ganze Jahr über bis Oktober statt. Tickets: www.stift-klosterneuburg.at/veranstaltungen



VICKY POSCH

Patricia Ricci Purker und Christina Stella Lipovac

Die besten Weine aus dem Biosphärenpark

Wettbewerb. In der Orange-Europahaus Wien wurden die besten Weine aus dem Biosphärenpark Wienerwald mit dem Titel „Der Wein 2023“ ausgezeichnet. Das Besondere daran: Alle eingereichten Tropfen stammen aus nachhaltiger Bewirtschaftung.

Zwei unabhängige Fachjurs bewerteten insgesamt 120 Weine von 25 Weinbaubetrieben in einer Blindverkostung. Die sechs Sieger-Weine sind sowohl aus bekannten Weingütern als auch „Geheimtipps“.

In der Kategorie Perl- und Schaumwein und auch beim klassischen Weißwein hatte der Weinbau Barbach aus Perchtoldsdorf die Nase vorne. Beim Roséwein konnte das Weingut Ubl-Doschek aus Kritzendorf überzeugen.

Der Kategorie-Sieger Weißwein Reserve geht an die Familie Pferschy-Seper aus Mödling, beim Rotwein überzeugte das Bio-Weingut Frühwirth aus Teesdorf. Das Weingut Alphart am Mühlbach in Traiskirchen siegte beim Süßwein.

120 Weine aus 25 Weinbaubetrieben wurden verkostet



BIOSPHERENPARK WIENERWALD

HABEN SIE DIABETES UND SCHLECHT HEILENDE WUNDEN AN DEN FÜSSEN?



SIND SIE INTERESSIERT AN EINER KLINISCHEN STUDIE TEILZUNEHMEN?

INNOVATIVE WUNDCREME AUS ÖSTERREICH

Wiener Gesundheitsverbund Klinik Hietzing

3. Medizinische Abteilung, Pavillon 5A

Prim. Univ.Prof. Dr. Stulnig

Wolkersbergenstraße 1

1130 Wien

Tel: **01/801 10/2342**

